



Europäische Union. Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung.
Evropská unie. Evropský fond pro
regionální rozvoj.



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.
Interreg V A / 2014–2020

Vorstellung und Aufgaben des Projektpartners 4

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG)

- Eröffnungskonferenz -

Jan-Evangelista-Purkyně-Universität
Pasteurova 3544/1, 400 96 Ústí nad Labem

Ústí nad Labem, 22. Juni 2017
10:00 – 13:00 Uhr



Vorstellung des LfULG, Abteilung Geologie

- Der Geologische Dienst in Sachsen ist als Abteilung Geologie Bestandteil der Oberen besonderen Staatsbehörde Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie des Sächsischen Ministeriums für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL).
- Der Arbeitsschwerpunkt liegt in der Sammlung/Archivierung und Bereitstellung geologischen Wissens (heute auch in digitaler Form) für Behörden, Wissenschaft, die Wirtschaft und andere.
- Das LfULG, Abteilung Geologie, ist beratende Fachbehörde des SMUL und SMWA sowie Träger öffentlicher Belange in geologischen Fragen.





Rolle im Projekt

- Wissenstransfer und enge Zusammenarbeit mit dem Tschechischen Geologischen Dienst zur Erstellung eines grenzüberschreitenden geologischen Modells für den Trassenbereich
- Begleitung des SMWA in geologischen Fragen zum Projekt Neubaustrecke Dresden-Prag
- Partner des LfULG sind:
 - TU Bergakademie Freiberg (Geophysik)
 - Externe Experten für geologische Spezialfragen

Alle Partner haben bereits an Vorgängerprojekten zur Neubaustrecke mitgewirkt bzw. verfügen über ausgeprägte geologische regionale Spezialkenntnisse und Erfahrungen



Bisherige Aktivitäten

- Recherche, Auswertung und Bereitstellung geologischer Daten für die vorbereitenden Untersuchungen zum Projekt TEN 22, Neubaustrecke Dresden – Prag in 2012
- Begleitung geophysikalischer Erkundungsarbeiten im Auftrag des SMWA (2014-2015 und 2016-2018)
- Erarbeitung eines geologischen Schnittes im Trassenverlauf sowie fachliche Betreuung der Forschungs- und Entwicklungsprojekte Geophysik und geologisches 3-D-Modell (TU BAF) für die Studie „Planungsdienstleistungen für die Neubau- Hochgeschwindigkeitsbahnstrecke Dresden – Prag“ (2014/2015)
- Betreuung einer Studienarbeit an der TU Bergakademie Freiberg zu geotechnischen Fragestellungen / gesteinsphysikalischen Analysen für die Tunneltrasse (2015)



Aufgaben des PP4 im Projekt

- Recherche und Auswertung von Archivdaten
- Gemeinsame geologische Untersuchungen im Gelände
- Geophysikalische Untersuchungen
- Kartierung und Analyse tektonischer Störungszonen
- Auswertung der Ergebnisse aus Kartierung und Geophysik

Permanente Abstimmung
und enge Zusammenarbeit
mit dem Tschechischen
geologischen Dienst (PP1)

Erarbeitung einer
einheitlichen Methodik
sowie Auswertung und
Risiko-/Konfliktanalyse

Erstellung einer
grenzüberschrei-
tenden geologischen
Karte und eines 3-D-
Modells



Datenerhebung/-abgleich

Benötigte Daten	Abstimmung
Topographische Karten / Digitales Geländemodell	Koordinatensystem und Maßstab
Geologische Karten	Vereinheitlichung der Legende (Auswahl der darzustellenden Gesteine und Benennung)
Störungen / Tektonisches Inventar	Charakterisierung und Kategorisierung
Geophysik	Methodenabgleich und Auswertungsschemata
Geogefahren	Auswahl, Charakterisierung und Kategorisierung



Geländeuntersuchungen /Kartierung

Untersuchungen	Zeitraum
Feldarbeiten in Vorbereitung der Erstellung der gemeinsamen geologischen Karte	Mai / Juli 2017
Geophysikalische Untersuchungen mit TU BAF und CGS	2017/2018
Kartierungsarbeiten im Bereich des Gottleubatales, der Störungszonen Petrovice-Döbra/Krasny Les	11/2017 – 12/2019



Geländeuntersuchungen /Kartierung





Geländeuntersuchungen /Kartierung





Geländeuntersuchungen /Kartierung





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Für weitere Informationen und Anfragen zur Neubaustrecke:

D: www.nbs-dresden-prag.eu

CZ: www.praha-drazdany.cz

Sabine Kulikov

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Abteilung 10 / Referat 103 / Ingenieurgeologie

sabine.kulikov@smul.sachsen.de